

19. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Gelingende Inklusion in Schule IV: Inklusive Fortbildungsoffensive für Fachkräfte initiieren!

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird beauftragt, im Zuge der Neuausrichtung und Schaffung des berlineigenen Landesinstitutes für Schule, Module und umfangreiche Fortbildungsangebote für alle Fachkräfte, die für die Umsetzung einer kindzentrierten inklusiven Schule und Teilhabe an Bildung notwendig sind, zu entwickeln und anzubieten. Alle an Schule beteiligten Fachkräfte sollen ein gemeinsames professionelles Verständnis und Handeln für die betroffenen Kinder und Jugendlichen und ihre Familien entwickeln, um so besser in multiprofessionellen Zusammenhängen innerhalb und außerhalb der Schulen zusammenarbeiten zu können. Die Fort- und Weiterbildungsstrukturen der Kinder- und Jugendhilfe, der Eingliederungshilfen und des Gesundheits- und Pflegebereichs sind in diesen Prozess aktiv miteinzubeziehen.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 30. Juni 2025 zu berichten.

Begründung

Das neue Landesinstitut für die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften und die angegliederten Schulentwicklungseinrichtungen nimmt langsam Form an. Bisher noch unbearbeitet ist das Feld der Weiterentwicklung und Verbesserung der Inklusiven Schule für von Behinderung betroffene Kinder und Jugendliche. Die Umsetzung ihres Rechts auf Bildung an der Berliner Schule ist noch nicht gewährleistet. Fachkräfte verschiedener Professionen beschreiben sich oft als überfordert – aufgrund mangelnden Wissens über

Strukturen, Verfahren, Angebote, Arbeitsansätze anderer Professionen und Unterstützungsangebote außerhalb von Schule. Diese Problematik wird als so eklatant beschrieben, dass sich dies als großes Hemmnis in der Umsetzung der Inklusiven Schule zeigt. Dies gilt sowohl für die Abläufe innerhalb des Schulsystems, aber gerade auch bei der Beteiligung weiterer Ressorts wie den Jugendämtern, dem Gesundheits- oder Pflegebereich.

Veränderungsprozesse eröffnen immer auch neue Chancen, daher müssen die Energie und der Schwung der Veränderung der Strukturen der Aus-, Fort- und Weiterbildung durch die Einführung des Berliner Landesinstituts genutzt werden, um alle an Schule beteiligten Fachkräfte bei der Herausforderung der Umsetzung der Inklusiven Berliner Schule besser zu unterstützen und zu vernetzen und ein gemeinsames Verständnis für die Bedarfe und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen zu entwickeln.

Berlin, den 6. Dezember 2024

Jarasch Graf Burkert-Eulitz
und die übrigen Mitglieder der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen